

## **Niederschrift öffentlicher Teil**

Der Stadtrat führte seine Sitzung am Dienstag, dem 12.12.2023, im Dorfgemeinschaftshaus in Erleben, Möckern 3, 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark) durch.

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ende:** 19:50 Uhr

### **Teilnehmer:**

#### **Anwesend:**

Vorsitz

Werner, Torsten

Bürgermeister

Schulz, Nico

Stimmberechtigte Mitglieder

Brehmer, Stefan

Emanuel, Ina

Emanuel, Jürgen

Engel, Sven

Fritze, Mathias

Gose, Klaus-Peter

Handtke, Michael

Janas, Horst

Lenz, Matthias

Matzat, Sandra

Moser, Rainer

Müller, Matthias

Riedner, Bernd

Rieger, Fabian

Riemann, Dirk

Schulz, Thorsten

Verwaltungsangehörige

Köberle, Matthias

Kränzel, Detlef

Kriening, Manuela

Müller, Anke

Protokollant

Gäste

Osterburger Volksstimme

**Abwesend:**

Stimmberechtigte Mitglieder	
Guse, Horst-Dieter	entschuldigt
Matz, Dirk	entschuldigt
Tramp, Wolfgang	entschuldigt
Gäste	
Altmark-Zeitung	

**Bestätigte Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 10.10 2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses
6. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse
7. Änderung der Verwaltungsstrukturen  
Vorlage: III/2023/533
8. Beschluss über die Festsetzung der Kostenbeiträge in den Kindertageseinrichtungen der Hansestadt Osterburg (Altmark) - 1. Änderungssatzung der Kita-Kostenfestsetzungssatzung  
Vorlage: III/2023/516
9. Beschluss einer Petition  
Vorlage: III/2023/555
10. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2024  
Vorlage: III/2023/538
11. Vergabe der Dienstleistungskonzession der Essensversorgung der kommunalen Kindertageseinrichtungen und der Grundschulen in der Hansestadt Osterburg (Altmark)  
Vorlage: III/2023/532
12. Zuschuss an den "Kegelsportclub Osterburg e.V." für die Sanierung der Kegelhalle  
Vorlage: III/2023/513
13. 2. Änderung zum Mietvertrag vom 27.09.2014 zwischen der Hansestadt Osterburg (Altmark) und dem Kegelsportclub Osterburg e.V.  
Vorlage: III/2023/540
14. Beschluss über die Höhe der Entschädigung für Inhaber von Wahlehenämtern zur Kommunalwahl 2024  
Vorlage: III/2023/548
15. 2. Änderung zum Nutzungsvertrag vom 30.03.2006 zwischen der Gemeinde Walsleben und dem Sportverein "Eintracht 1919" Walsleben

- Vorlage: III/2023/549
16. Abschluss eines Fundtierversorgungsvertrages  
Vorlage: III/2023/515
  17. Beschluss einer überplanmäßigen Auszahlung für das Haushaltsjahr 2023 -  
Produkt: Städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (51101001)  
Vorlage: III/2023/542
  18. Beschluss über die Benutzungs- und Gebührensatzung der öffentlichen Toilette  
Vorlage: III/2023/524
  19. Beschluss über die Gründung des Planungsverbandes „Biogasanlage Plätz“  
Vorlage: III/2023/526
  20. Beschluss des Satzungsentwurfs der Verbandssatzung für den Planungsverband  
„Biogasanlage Plätz“  
Vorlage: III/2023/527
  21. Wahl über die Entsendung von Vertretern in dem Planungsverband „Biogasanlage  
Plätz“  
Vorlage: III/2023/528
  22. Beitrittsbeschluss zur Maßgabe 1 der Genehmigung der beschlossenen  
Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Osterburg  
(Altmark)  
Vorlage: III/2023/530
  23. Aufstellungsbeschluss für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan 2. SO  
Solaranlagen "Bürgersolarpark Wasmerstage" gem. § 2 (1) i.V.m. § 12 BauGB  
Vorlage: III/2023/531
  24. Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer Wärmeplanung  
Vorlage: III/2023/546
  25. Eilentscheidung des Bürgermeisters nach § 65 Abs. 4 KVG LSA - Dachreparatur  
Turnhalle Flessau  
Vorlage: III/2023/544
  26. Informationen des Bürgermeisters
  27. Anfragen und Anregungen

### Protokoll:

#### Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie Beschlussfähigkeit mit 16 anwesenden Stadträten fest. Er verweist darauf, eventuell bestehendes Mitwirkungsverbot zu einem Tagesordnungspunkt vor Beginn der Beratung anzuzeigen.

2. **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt.

Der Bürgermeister beantragt, den TOP 8 „Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2024“ nach dem TOP „Beschluss einer Petition“ zu verlegen.

Neu: TOP 10: „Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2024“

Die geänderte Tagesordnung wird von den Stadträten einstimmig angenommen und festgestellt.

### **3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 10.10 2023**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Fragen und Anregungen.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.10.2023 wird mit 13 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und unterbricht die Sitzung zur Durchführung der Einwohnerfragestunde.

Eine Bürgerin aus Osterburg meldet sich zu Wort.

Im Finanzausschuss wurde gegen eine Erhöhung der Kita-Gebühren gestimmt.

Es erschließt sich ihr nicht, warum im Hauptausschuss der Erhöhung der Kita-Gebühren zugestimmt wurde.

Die Beschlüsse werden im Stadtrat gefasst. Die Ausschüsse geben eine Empfehlung für den Stadtrat ab. Die Entscheidung trägt der Stadtrat, antwortet der Bürgermeister.

Weiter wird von einer Bürgerin angefragt, warum die Elternbriefe mit der Zustimmung der Kuratorien versendet wurden.

Die Eltern wurden über die Abstimmung der Kuratorien informiert. Es haben 8 von 10 Kuratorien der Beitragserhöhung zugestimmt, antwortet der Bürgermeister.

Eine weitere Bürgerin meldet sich. Sie könne die Erhöhung nicht bewältigen.

Die Erhöhung erfolgt in 2 Schritten, um die Eltern nicht zu sehr zu belasten, antwortet der Bürgermeister. Weiter bietet der Bürgermeister die Unterstützung der Verwaltung an, um Kompromisse für die Bezahlung der Kita-Beiträge zu finden.

*Herr Brehmer betritt um 17.10 Uhr den Saal, somit sind 17 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder anwesend.*

## 5. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses

### Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des SR vom 10.10.2023

#### **Vorlage: III/2023/496 - Vertrags- und Grundstücksangelegenheit Funkturm Erxleben**

**Beschlusstext:** Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt einen langfristigen Freiflächenmietvertrag über einen Zeitraum von 30 Jahren mit der NOVEC GmbH, EUREF-Campus 24, 10829 Berlin, zur Errichtung eines Mobilfunkmastes auf dem Flurstück 11 der Flur 5, Gemarkung Erxleben, zu einem Mietzins von monatlich 150,00 € (einschl. Mietpreisindexierung) zzgl. 25,00 €/Monat pro zusätzlichen Nutzer einschl. einer im Grundbuch einzutragenden beschränkt persönlichen Dienstbarkeit (Mieterdienstbarkeit) zur Sicherung des Nutzungsrechtes an dem Grundstück abzuschließen.

Weiterhin wird der Eintragung einer Abstandflächenbaulast für den Funkturm zu Lasten des angrenzenden stadteigenen Flurstückes 96/70 der Flur 3, Gemarkung Erxleben, einschl. einer dafür im Grundbuch einzutragenden beschränkt persönlichen Dienstbarkeit gegen Zahlung einer einmaligen Entschädigung in Höhe von 500,00 € zugestimmt.

Für das zur Betreuung und Unterhaltung des Funkturmes erforderliche Betretungs-, Fahrt-, Wege- und Leitungsrecht wird beschlossen, zu Lasten der stadteigenen Flurstücke 246 und 11 der Flur 5 und 3, Gemarkung Erxleben, ein Gestattungsvertrag mit der NOVEC GmbH einschl. einer im Grundbuch einzutragenden beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für den Nutzungszeitraum gegen Zahlung einer Entschädigung in Höhe von 8,00 €/lfd. m für die Leitungsrechte sowie 1,50 €/m<sup>2</sup> für das Wegerecht abzuschließen.

Sämtliche Eintragungskosten gehen zu Lasten der NOVEC GmbH.

**Abstimmungsergebnis:** 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

#### **Ausführungsstand:**

Der Mietvertragsentwurf ist in Endabstimmung mit dem Betreiber, steht kurz vor Unterzeichnung.

#### **Vorlage: III/2023/510 - Grundstücksangelegenheit - Grunderwerb Meseberg**

**Beschlusstext:** Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die kaufpreisfreie Grundstücksüberlassung (Schenkung) des unbebauten Flurstückes 389/48 der Flur 1, Gemarkung Meseberg, Meseberger Straße, von Frau Hannelore Stach, Wartenberger Str. 13, 39629 Bismark (Altmark), anzunehmen.

Die Notar- und Gerichtskosten trägt die Hansestadt Osterburg (Altmark) als Übernehmer des Grundstückes.

**Abstimmungsergebnis:** 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**Ausführungsstand:**

Eigentümerin über Beschluss informiert, Kaufvertrag in Vorbereitung

**Öffentlicher Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 05.12.2023**

**Vorlage: III/2023/521 - Beschluss zur Vergabe der Lindensporthalle**

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt, die Lindensporthalle zur Nutzung für die Durchführung des Herbstfestes am 07.10.2023 an Lange Events, vertreten durch Herrn Daniel Lange, zu vergeben, der für die Schüler des Markgraf-Albrecht-Gymnasiums die Aufgabe des Veranstalters übernimmt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 05.12.2023**

**Vorlage: III/2023/550 - Personalangelegenheiten**

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt:

Frau Heike Franke mit Wirkung zum 01.08.2023 im Einwohnermeldeamt der Hansestadt Osterburg (Altmark) einzusetzen und sie mit der Übernahme der Tätigkeit von der höher einzugruppieren.

Frau Susanne Röhr mit Wirkung zum 01.09.2023 innerhalb des Bauamtes der Hansestadt Osterburg (Altmark) mit neuen Aufgaben zu betrauen und sie mit der Übernahme der Tätigkeit höher einzugruppieren

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**Vorlage: III/2023/551 - Personalangelegenheiten**

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt Frau Ines Duhm mit Wirkung zum 01.01.2024 als Mitarbeiterin im Amt für Verwaltungssteuerung und Demografie einzustellen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**Vorlage: III/2023/552 - Personalangelegenheiten**

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt, Herrn Chris Köhn mit Wirkung zum 01.02.2024 die Leitung des Amtes für Verwaltungssteuerung und Demografie zu übertragen und ihn gleichzeitig höherzugruppieren.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**Vorlage: III/2023/553** - Personalangelegenheiten

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt, Herrn André Mielau mit Wirkung zum 01.02.2024 die Leitung des Ordnungsamtes zu übertragen und ihn gleichzeitig Entgeltgruppe höherzugruppieren.

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**Vorlage: III/2023/554** - Personalangelegenheiten

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt,

1. Frau Marie Weitz unbefristet als Kinder- und Jugendbeauftragte in Teilzeit mit 20 Wochenstunden einzustellen.
2. Für den Fall, dass Frau Weitz das Stellenangebot nicht annehmen sollte, Frau Antje Bahlke unbefristet mit 20 Wochenstunden als Kinder- und Jugendbeauftragte einzustellen und dieser anzubieten, sie darüber hinaus für bis zu 15 Wochenstunden als Erzieherin einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**Vorlage: III/2023/556** - Personalangelegenheiten

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt, Frau Kristin Genz ab 01.01.2024 dauerhaft als Leiterin für die Kita „Die kleinen Strolche“ in Walsleben einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**Vorlage: III/2023/529** - Vergabe von Planungsleistungen zur Erstellung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Wohngebiet Osterburg Nord“

**Beschlusstext:** Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für die Planungsleistungen nach §§ 19 und 21 HOAI 2021, Grundleistungen der Leistungsphasen 1 -3 sowie die Erarbeitung des Umweltberichtes als gesonderten, selbstständigen Teil der Begründung zum Bauleitplan (§2a BauGB) an das Büro für Stadt-, Regional- und Dorfplanung, Dipl. Ing. Jaqueline Funke, Abendstr. 14A in 39167 Irxleben, zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**Vorlage: III/2023/541** - Auftragsvergabe Objektplanung Radweg Düsedau Walsleben

**Beschlusstext:** Der Hauptausschuss beschließt, den Auftrag für die Erarbeitung der Planung für einen straßenbegleitenden Radweg in Anlehnung an die HVA-F 2021/2022 und HOAI Objektplanung Verkehrsanlagen in den Leistungsphasen 1 – 6 für den Radweg L14 Düsedau – Walsleben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Entscheidung Bürgermeister AZ: 095-04/2023-9401 vom 13.07.2023:  
Grundstücksangelegenheit Verkauf Rossau, Verkauf Teilfl. von ca. 125 m<sup>2</sup> aus Flst. 135/20, Fl. 2, Gmk Rossau an Frau Gudrun Ecke, Stapeler Weg 24A - Anhörung im OR erst am 05.09.2023 behandelt und zugestimmt

**Ausführungsstad:** Vermessung beauftragt, Ergebnis liegt noch nicht vor, im Anschluss Beurkundung Kaufvertrag

## **6. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse**

**Vorlage: III/2023/511-** Beschluss zur Hebesatzsatzung der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2024

**Beschlusstext:** Der Stadtrat beschließt die Hebesatzsatzung der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2024.

### **Ausführungsstand:**

Bekanntmachung der Satzung erfolgte am 16.11.2023 auf der Homepage der Hansestadt Osterburg (Altmark), Rubrik Finanzen, Steuern und Abgaben. Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

**Vorlage: III/2023/497** – Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr.16 "1. Änderung und Erweiterung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Wohngebiet-Am Mühlenberg"

**Beschlusstext:** Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg billigt den Entwurf sowie Begründung des Bebauungsplanes Nr. 16 „1. Änderung und Erweiterung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Wohngebiet- Am Mühlenberg“ gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren mit Nichtdurchführung der Umweltprüfung und beschließt:

1. Die Kenntnisnahme der Abwägung zum Vorentwurf (Anlage) gemäß § 3 Absatz 1 BauGB der fristgemäß vorgebrachten Hinweise und Anregungen im Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.
2. Den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 16 „1. Änderung und Erweiterung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Wohngebiet- Am Mühlenberg“ bestehend aus:
  - \* Entwurf Begründung 08/ 2023
  - \* Entwurf Planzeichnung 08/2023
 mit den Änderungen, die sich aus den vorgebrachten Bedenken und Anregungen ergeben, zu billigen.



3. Den Entwurf des B-Planes Nr. 16 einschließlich Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und im Internet zu veröffentlichen. Die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 BauGB mit dem Entwurf des Bebauungsplanes zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern und sie ferner gemäß § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB über die öffentliche Auslegung elektronisch zu benachrichtigen.
4. Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet einzustellen; die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich zu machen.

#### **Ausführungsstand:**

\*die Auslegung wurde im Amtsblatt Nr. 12/2023 am 29.11.2023 bekannt gegeben

\*der B- Plan liegt in der Zeit vom 07.12.2023 bis 23.01.2024 öffentlich aus

\*parallel dazu erfolgen die Anschreiben an die Träger öffentlicher Belange (TÖB) und Nachbargemeinden zur Abgabe einer Stellungnahme

\* die Planung kann von jedermann unter dem Link:

<https://www.osterburg.de/wirtschaft-bauen/bauleitplanung/bebauungsplaene/>

eingesehen werden

#### **7. Änderung der Verwaltungsstrukturen Vorlage: III/2023/533**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister führt kurz in die Thematik ein.

Der Hauptausschuss hat einstimmig empfohlen, der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Redebedarf besteht nicht und der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

#### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat stimmt der Schaffung folgender vier Ämter ab 01.02.2024 zu.

- Amt für Verwaltungssteuerung und Demografie
- Amt für Finanzen
- Ordnungsamt
- Bau- und Wirtschaftsförderungsamt

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

**8. Beschluss über die Festsetzung der Kostenbeiträge in den Kindertageseinrichtungen der Hansestadt Osterburg (Altmark) - 1. Änderungssatzung der Kita-Kostenfestsetzungssatzung  
Vorlage: III/2023/516**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

In mehreren Ausschussberatungen wurde intensiv über die Erhöhung der Kostenbeiträge diskutiert.

Der Anstoß kam aus dem Finanzausschuss, über eine Anpassung der Kita-Beiträge zu beraten.

In der vergangenen Sitzungsperiode lehnte der Hauptausschuss die Erhöhung der Beiträge ab, weil nicht alle Kuratorien gehört wurden.

Es fanden neue Gespräche mit den Elternkuratorien statt. Mitte November gab es eine Sitzung mit allen Elternkuratorien.

Im Landkreis Stendal hatten wir die günstigsten Kita-Beiträge. Seit 10 Jahren wurden die Kostenbeiträge nicht erhöht.

Ergänzend erläutert der Bürgermeister anhand einer Präsentation die Kostensteigerungen und die Finanzierung der Kinderbeiträge.

Die Verwaltung empfiehlt, die Kita-Beiträge entsprechend anzupassen, wie es in der Version II vorliegt.

Dem Stadtratsvorsitzenden wurde vor der Sitzung eine Unterschriftensammlung gegen die Erhöhung der Kostenbeiträge übergeben. Die Unterschriftenliste umfasst 463 Unterschriften.

Die Stadträte diskutieren intensiv über die Beschlussvorlage. Wir sollten andere finanzielle Möglichkeiten finden, um die Kostenbeiträge nicht zu erhöhen. Weiter weisen sie daraufhin, dass die Verwaltung derzeit finanziell nicht in der Not sei. Wir sollten im Jahr 2027 über die Erhöhung der Kitakostenbeiträge sprechen. Die Eltern sollten nicht belastet, sondern entlastet werden.

Weiter bemängelt Herr Riemann den zeitlichen Ablauf. Es wurde im September die Beschlussvorlage erstmalig vorgelegt. Er findet die Zeit zu kurz und die Informationen zu wenig, um so eine gravierende Entscheidung zu treffen.

In den letzten 3-4 Jahren war im Finanzausschuss die Beratung zur Erhöhung der Kostenbeiträge einmal im Jahr auf der Tagesordnung, meldet sich Herr Handtke zu Wort.

Herr Emanuel meldet sich zu Wort.

Wir sollten die Petition auf den Weg bringen und zukünftig keine Elternbeiträge mehr erheben. Die Linke-Fraktion kann dieser Beschlussvorlage nicht zustimmen.

Die AfD-Fraktion wird ebenfalls der Beschlussvorlage nicht zustimmen.

Abschließend meldet sich Herr Th. Schulz zu Wort.

Der richtige Weg sei, die Petition an den Landtag abzuschicken, die Antwort abzuwarten und dann eine Entscheidung zu treffen.

Bei guter Haushaltslage könnte man die Erhöhung der Elternbeiträge wieder zurücknehmen meldet sich Herr Lenz zu Wort.

Die Entscheidung der Erhöhung der Kostenbeiträge fällt uns nicht leicht, aber das Defizit ist einfach zu hoch, merkt Herr Müller an.

Frau Matzat stellt den Geschäftsordnungsantrag einer namentlichen Abstimmung.

Der Vorsitzende lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Dem Antrag wird mit 14 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und 3 Enthaltungen stattgegeben.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht und der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung
Herr Werner	Frau Emanuel	Herr Brehmer
Herr Gose	Herr Emanuel	Herr Engel
Herr Handtke	Herr Janas	Herr Th. Schulz
Herr Lenz	Frau Matzat	Herr Moser
Herr Müller	Herr Riemann	
Herr Rieger		
Herr Fritze		
Herr N. Schulz		

### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung der Satzung zur Festsetzung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen der Hansestadt Osterburg (Altmark).

ungeändert beschlossen

Ja 8 Nein 5 Enthaltung 4 Befangen 0

### **9. Beschluss einer Petition Vorlage: III/2023/555**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister führt kurz in den Sachverhalt ein.

Zu der Thematik wurde sich inhaltlich intensiv ausgetauscht. Der Bürgermeister bittet um Zustimmung zu dieser Petition.

Herr Brehmer möchte wissen, wer den Werdegang beobachtet und um welchen Zeitraum es sich handeln wird.

Der Bürgermeister wird über den Werdegang informieren. Fristen des Werdeganges sind nicht bekannt.

Weiter Wortmeldungen liegen nicht vor und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt, die als Anlage beigefügte Petition an die Landesregierung von Sachsen-Anhalt zu senden.

ungeändert beschlossen  
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

**10. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2024  
Vorlage: III/2023/538**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Kämmerer Herrn Kränzel.

Mit den Beratungen wurde am 16.11.2023 begonnen. Der Haushaltsplan wurde in allen Ortschaftsräten behandelt.

*Herr Riedner betritt um 18.04 Uhr den Saal, somit sind 18 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder anwesend.*

In den Gremien wurde der Haushaltsplan erstmalig am 27.11.2023 beraten und behandelt.

Der Bauausschuss stimmte mit 5 Ja-Stimmen, der Finanzausschuss mit 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, der Kulturausschuss mit 4 Ja-Stimmen und der Hauptausschuss mit 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung dem Haushaltsplan 2024 zu.

Herr Kränzel erläutert anhand einer Präsentation den Haushaltsplan 2024. Er geht dabei auf die Liquidität, Ergebnisplan 2024, auf die Gewerbesteuerentwicklung, auf die Entwicklung der Personalkosten 2024 und auf die Investitionen ein. Das Stadt-Land-Verhältnis mit 63% zu 37% ist 2024 recht ausgeglichen.

Die Stadträte diskutieren intensiv über die Beschlussvorlage, sie gehen auf die Differenz von 6 Millionen EUR, den Anstieg der Personalkosten, auf die Investitionen der Kinderspielplätze und das Hallenbad ein. Weiter vermissen die Stadträte, wie es mit einigen Baumaßnahmen weitergehen sollen.

Weiterer Redebedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und lässt abstimmen.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2024.

ungeändert beschlossen  
Ja 16 Nein 2 Enthaltung 0

**11. Vergabe der Dienstleistungskonzession der Essensversorgung der kommunalen Kindertageseinrichtungen und der Grundschulen in der Hansestadt Osterburg (Altmark)  
Vorlage: III/2023/532**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister informiert über die allgemeine Lage mit dem M1-Catering. Nach dem der Vertrag gekündigt wurde, wurde seitens des Caterers eine einstweilige Verfügung beantragt, wieder in der Schulküche kochen zu dürfen. Die einstweilige Verfügung wurde vom Landgericht Stendal zurückgewiesen. Die Firma M1 hat beim Oberlandesgericht Beschwerde eingelegt, auch diese Beschwerde hat das Oberlandesgericht zurückgewiesen. Seitens der Firma M1 liegt bis heute noch keine Klage gegen die außerordentliche bzw. ordentliche Kündigung vor.

Der Finanzausschuss und der Hauptausschuss empfehlen mehrheitlich, dieser Beschlussvorlage zuzustimmen.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Müller.  
Frau Müller geht auf die Inhalte der Leistungsbeschreibung ein. Im Wesentlichen wurde sich an der Ausschreibung 2020 gehalten. Sie erläutert kurz die Änderungen der Leistungsbeschreibung.

Weiter trägt Frau Müller die Anregungen zur Essensversorgung durch die Eltern und Kuratorien vor. Zusammengefasst wünschen sich die Eltern ein gesundes bezahlbares Essen, bestehend aus 2 Menülinien davon sollte 1 Essen Vegetarisch/Vegan sein.

Frau Matzat meldet sich zu Wort.  
Es sollte regional und saisonal gekocht werden. Weiter stellt Frau Matzat fest, dass doch gravierende Änderungen in der Ausschreibung sind.

Herr Müller meldet sich zu Wort.  
Es wäre gut, wenn die Abrechnung ohne Vorkasse erfolgen könnte.

Diskussionsbedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vergabe der Dienstleistungskonzession der Essensversorgung in den kommunalen Kindertageseinrichtungen der Hansestadt Osterburg (Altmark) sowie der Grundschule in Osterburg und der Grundschule in Flessau nach den in den Anlagen 1 bis 3 definierten Kriterien für einen Zeitraum von 4 Jahren auszuschreiben.

ungeändert beschlossen  
Ja 16 Nein 1 Enthaltung 1

**12. Zuschuss an den "Kegelsportclub Osterburg e.V." für die Sanierung der Kegelhalle**  
**Vorlage: III/2023/513**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Redebedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt, den beantragten Zuschuss des „Kegelsportclub Osterburg e.V.“ in Höhe von 1.999,76 € zur Sanierung der Kegelhalle in die Haushaltsplanung 2024 mit aufzunehmen.

ungeändert beschlossen  
Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

**13. 2. Änderung zum Mietvertrag vom 27.09.2014 zwischen der Hansestadt Osterburg (Altmark) und dem Kegelsportclub Osterburg e.V.**  
**Vorlage: III/2023/540**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Wortmeldungen gibt es nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die 2. Änderung des Mietvertrages zwischen der Hansestadt Osterburg (Altmark) und dem Kegelsportclub Osterburg e.V. vom 27.09.2014.

Die Vertragslaufzeit verlängert sich damit bis zum 31.12.2039.

Der 2. Änderungsvertrag ist der Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

ungeändert beschlossen  
Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

**14. Beschluss über die Höhe der Entschädigung für Inhaber von Wahlehenämtern zur Kommunalwahl 2024**

**Vorlage: III/2023/548**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister führt kurz in den Sachverhalt ein.

Diskussionsbedarf besteht nicht und der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt für den Ersatz des Aufwandes der Inhaber von Wahlehenämtern folgende Sätze (Erfrischungsgeld):

- 35 Euro für die Wahlvorsteher der Wahlvorstände
- 25 Euro für die Mitglieder der Wahlvorstände
- 25 Euro für die Beisitzer des Wahlausschusses je Sitzung

ungeändert beschlossen  
Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

**15.            2. Änderung zum Nutzungsvertrag vom 30.03.2006 zwischen der  
Gemeinde Walsleben und dem Sportverein "Eintracht 1919"  
Walsleben  
Vorlage: III/2023/549**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die 2. Änderung des Nutzungsvertrages vom 30.03.2006 zwischen der Gemeinde Walsleben und dem Sportverein „Eintracht 1919“ Walsleben.

Die Vertragslaufzeit verlängert sich damit bis zum 31.12.2039.

Der 2. Änderungsvertrag ist der Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

ungeändert beschlossen  
Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

**16.            Abschluss eines Fundtierversorgungsvertrages  
Vorlage: III/2023/515**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt dem Bürgermeister das Wort.

Der Bürgermeister führt kurz in die Thematik ein.

Der Ausschuss für Finanzen- und Ordnungsangelegenheiten hat einstimmig empfohlen, beim „Altmärkischen Tierschutzverein Stendal e.V.“ zu bleiben. Der Hauptausschuss stimmte einstimmig der Empfehlung des Finanzausschusses zu.

Fragen werden nicht hervorgebracht und der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) stimmt dem Abschluss eines Vertrages mit dem Altmärkischen Tierschutzverein Kreis Stendal e.V. über die Zuführung, Verwahrung, Pflege, tierärztliche Versorgung, Rückgabe und Vermittlung von Hunden und Katzen, die im Hoheitsgebiet der Hansestadt Osterburg (Altmark) aufgefunden und dem Altmärkischen Tierschutzverein Kreis Stendal e.V. zugewiesen werden und der Unterbringung beschlagnahmter/sichergestellter Tiere (Hunden und Katzen) befristet vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 zu.

ungeändert beschlossen  
Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

### **17. Beschluss einer überplanmäßigen Auszahlung für das Haushaltsjahr 2023 - Produkt: Städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (51101001) Vorlage: III/2023/542**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Kämmerer Herrn Kränzel.

Herr Kränzel führt kurz in den Sachverhalt ein.

Weiter bittet Herr Kränzel darum, den 1. Anstrich

- noch verfügbaren Mitteln des Produktsachkontos 51101001.09610000/78510000 i.H.v. 52.250,00 EUR,

im Beschlusstext vollständig zu streichen.

Den 3. Anstrich zu ändern:

- Mehreinzahlungen Produktsachkonto 61101001.23110000/68110000 i.H.v. 57.750,00 EUR.



Redebedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die überplanmäßige Auszahlung im Produktsachkonto 51101001.0961000 in Höhe von 153.250,00 EUR, gedeckt aus

- Mehreinzahlungen des Produktsachkonto 51101001.23110000/68110000 i.H.v. 95.500,00 EUR und
- Mehreinzahlungen Produktsachkonto 61101001.23110000/68110000 i.H.v. 57.750,00 EUR.

geändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

**18. Beschluss über die Benutzungs- und Gebührensatzung der öffentlichen Toilette  
Vorlage: III/2023/524**

Der Vorsitzende ruft den Tagespunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

In der 1monatigen Probenutzung wurde die Toilette 9mal pro Tag genutzt. Es gab bisher keine Beschwerden bei der Nutzung der Toilette.

*Herr Gose verlässt den Saal um 19.10 Uhr.*

Die Mitberatenden Ausschüsse haben einstimmig empfohlen, dieser Beschlussvorlage zuzustimmen.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die als Anlage zu diesem Beschluss beigefügte Benutzungs- und Gebührensatzung für die Benutzung der öffentlichen Toilette der Hansestadt (Altmark) -Toilettenbenutzungsgebührensatzung-

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

**19. Beschluss über die Gründung des Planungsverbandes „Biogasanlage Plätz“  
Vorlage: III/2023/526**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister führt kurz in die Thematik ein.

Der Bauausschuss und der Hauptausschuss empfahlen mehrheitlich, der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Redebedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt:

Die Gründung des Planungsverbandes „Biogasanlage Plätz“ auf der Grundlage des § 205 Baugesetzbuch.

Der Planungsverband tritt an die Stelle der beteiligten Gemeinden, bestehend aus Mitgliedern der Hansestadt Osterburg (Altmark), der Gemeinde Hohenberg-Krusemark und der Gemeinde Goldbeck.

ungeändert beschlossen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 1

**20. Beschluss des Satzungsentwurfs der Verbandssatzung für den Planungsverband „Biogasanlage Plätz“  
Vorlage: III/2023/527**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt dem Bürgermeister das Wort.

*Herr Gose nimmt wieder an der Sitzung teil.*

Die Fachausschüsse haben einstimmig empfohlen, der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Wortmeldungen gibt es nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt den Entwurf der Verbandssatzung für den Planungsverband „Biogasanlage Plätz“ in der Fassung vom 03.11.2023 auf Grundlage des § 8 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt und § 205 Baugesetzbuch.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

**21. Wahl über die Entsendung von Vertretern in dem Planungsverband „Biogasanlage Plätz“  
Vorlage: III/2023/528**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt dem Bürgermeister das Wort.

Der Bürgermeister führt kurz in den Sachverhalt ein. Es müssen 2 Vertreter aus den Reihen des Stadtrates gewählt werden. Weiter weist er auf die Vorschriften der Wahl hin.

Der Vorsitzende fragt an, ob die Stadträte mit einer offenen Wahl einverstanden sind. Dies wird von den Stadträten bejaht.

Es stellen sich Herr Matz und Herr Janas als Vertreter des Stadtrates zur Wahl.

Abstimmungsergebnis Herr Matz:

17 Ja-Stimmen      0 Nein-Stimmen      1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis Herr Janas:

16 Ja-Stimmen      0 Nein-Stimmen      2 Enthaltungen

Als Stellvertreter von Herrn Matz stellt sich Herr Lenz zur Wahl.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen      0 Nein-Stimmen      1 Enthaltung

Als Stellvertreter von Herr Janas stellt sich Herr Emanuel zu Wahl.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen      0 Nein-Stimmen      1 Enthaltung

Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt, für den Zeitraum, ab Gründung bis Auflösung des Planungsverbandes Biogasanlage Plätz folgende Personen, als Verbandsräte, zu entsenden:

Gemäß § 5 (2) Verbandssatzung des Planungsverbandes sind:

1. Bürgermeister Nico Schulz, vertretungsweise Herrn Detlef Kränzel

zu entsenden.

Darüber hinaus nach erfolgter Wahl werden:

2. Herr Dirk Matz                      vertretungsweise                      Herr Matthias Lenz

3. Herr Horst Janas                      vertretungsweise                      Herr Jürgen Emanuel

entsendet.

ungeändert beschlossen  
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

**22. Beitrittsbeschluss zur Maßgabe 1 der Genehmigung der beschlossenen Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Osterburg (Altmark)  
Vorlage: III/2023/530**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Das Thema ist allen ausreichend bekannt und über die geforderten Änderungen wurde auf der letzten Stadtratssitzung informiert.

Der Ortschaftrat Osterburg, der Bauausschuss und der Hauptausschuss haben einstimmig empfohlen, dieser Beschlussvorlage zuzustimmen.

Frau Matzat meldet sich zu Wort.

Sie möchte wissen, ob die Bauvorabanfrage des Caravanstellplatzes seitens des Landkreises genehmigt wurde und ob die Zustimmung des Caravanstellplatzes vor oder nach der Feststellung des Überschwemmungsgebietes erfolgte.

Das Überschwemmungsgebiet Uchte wurde im Mai 2021 festgesetzt.

Es handelt sich hier um das Überschwemmungsgebiet Milde/Biese, antwortet der Bürgermeister.

Die Genehmigung der Bauvorabanfrage erfolgte am 21.07.2017 im Überschwemmungsgebiet Milde/Biese, antwortet der Bauamtsleiter.

Weitere Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt der Maßgabe 1 und den Hinweisen 1 bis 2, der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes, genehmigt am 29.09.2023 durch die höhere Verwaltungsbehörde LVWA Magdeburg, beizutreten.

ungeändert beschlossen  
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 2

**23. Aufstellungsbeschluss für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan 2. SO Solaranlagen "Bürgersolarpark Wasmerslage" gem. § 2 (1) i.V.m. § 12 BauGB  
Vorlage: III/2023/531**

Der Vorsitzende gibt wegen Befangenheit den Vorsitz an Herrn Janas ab.

*Herr Werner nimmt wegen Mitwirkungsverbot gemäß § 33 Abs. 1 KVGLSA in dem für Zuhörer bestimmten Teil des Beratungsraumes Platz.*

Herr Janas ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister führt in den Sachverhalt ein.

Es wurde ein Kriterienkatalog erarbeitet. Nach dem der Kriterienkatalog beschlossen wurde, wurden alle Investoren angeschrieben, ihre Pläne eventuell zu überarbeiten und zu prüfen, ob diese noch realisierbar sind. Einige Anträge wurden zurückgezogen. Es liegen noch 12 Anträge für Freiflächen-PV-Anlagen vor. Die Anträge werden nach und nach abgearbeitet.

Der Ortschaftsrat Königsmark hat einstimmig empfohlen, dieser Beschlussvorlage zuzustimmen. Der Bauausschuss und der Hauptausschuss haben mehrheitlich dieser Beschlussvorlage zugestimmt.

Wir sollten versuchen die Wischellandschaft zu erhalten und nicht zubauen, meldet sich Herr Emanuel zu Wort.

Herr Riemann möchte wissen was passiert, wenn sich aus der Einheitsgemeinde nicht genügend Bewerber für Genossenschaftsanteile finden. Dann wird das Gebiet ausgeweitet, antwortet der Bürgermeister.

Herr Moser meldet sich zu Wort.

Die PV-Anlage soll so gebaut werden, dass sie kaum im Gebiet auffällt. Die Anlage ist für die Region gut und Herr Moser stimmt als Bürgermeister und als Stadtrat dem Vorhaben zu.

Welche Auswirkungen wird die Veränderung auf das Landschaftsschutzgebiet haben, wenn diesem Antrag stattgegeben wird und andere Anträge im Landschaftsschutzgebiet abgelehnt werden, möchte Herr Janas wissen. Das sind Einzelfallentscheidung und die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Stendal ist dafür zuständig, antwortet der Bürgermeister.

Wir sollten die Wischlandschaft nicht zerstören, meldet sich Frau Matzat zu Wort.

Herr Riedner weist nochmals daraufhin, dass es ein Landschaftsschutzgebiet sei. Man könne dort nachhaltige Produkte produzieren und Arbeitsplätze schaffen.

Herr Köberle trägt die Wertschöpfung dieser PV-Anlage vor. Es handelt sich um einen Betrag von 122.000,00 EUR pro Jahr zzgl. der Gewerbesteuererinnahmen von ca. 42.000,00 EUR.

Weiter Wortmeldungen gibt es nicht und Herr Janas schließt dem Tagesordnungspunkt.

*Herr Janas übergibt den Vorsitz wieder an Herrn Werner.*

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt:

1. Für den im Lageplan dargestellten Geltungsbereich die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, 2. SO Solaranlagen "Bürgersolarpark Wasmerlage", gem. § 2 (1) i.V.m. § 12 BauGB, auf Antrag des Vorhabenträgers einzuleiten.
2. Die Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 8 Abs. 2 und 3 BauGB im Parallelverfahren, für den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 2. SO Solaranlagen "Bürgersolarpark Wasmerlage", vorzunehmen.
3. Zur Übernahme der finanziellen Auswirkungen durch den Investor einen städtebaulichen Vertrag gem. § 11 BauGB abzuschließen.

ungeändert beschlossen

Ja 11 Nein 3 Enthaltung 3 Befangen 1

**24. Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer Wärmeplanung  
Vorlage: III/2023/546**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bauamtsleiter Herrn Köberle.

Herr Köberle führt kurz in die Thematik ein. Es soll dafür auch ein Fördermittelantrag gestellt werden.

Frau Matzat hätte sich gerne eine Summe bei den finanziellen Auswirkungen gewünscht.

Redebedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt eine Kommunale Wärmeplanung (KWP) aufzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Umsetzung Fördermittel zu beantragen.

ungeändert beschlossen

Ja 16 Nein 1 Enthaltung 1

**25. Eilentscheidung des Bürgermeisters nach § 65 Abs. 4 KVG LSA -  
Dachreparatur Turnhalle Flessau  
Vorlage: III/2023/544**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt Herrn Köberle das Wort.

Der Bauamtsleiter erläutert kurz die Dachreparaturarbeiten der Turnhalle Flessau. Die Kosten belaufen sich auf 99.000,00 EUR.

## **26. Informationen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister informiert über die aktuelle Situation der Schwimmhalle. Die Staatssekretärin kam ebenfalls zu dem Entschluss, dass die Stadt keine andere Möglichkeit hatte, als so zu agieren. Diese Entwicklung war im Februar 2022 nicht abzusehen, so dass weder die Stadt noch die Investitionsbank verantwortlich sind, dass keine 95prozentige Förderung mehr möglich ist. Mehr als 90 Prozent Förderung gehen nicht. Wir werden erst 2025 mit einer Antwort über unseren Fördermittelantrag rechnen können.

Die „LAG Altmark Mitte“, welcher wir angehören, hat die Zustimmung des Finanzministeriums Sachsen-Anhalt bekommen. Die „LAG Mittlere Altmark“ hat dagegen geklagt. Am 28.11.2023 wurde vom Verwaltungsgericht Magdeburg die Klage abgewiesen.

Weiter informiert der Bürgermeister über die Berufung der Beauftragten der Dorfgemeinschaftshäuser. Für das DGH Rossau wurde Frau Neuber zum 01.08.23 und für das DGH Flessau vom 01.10.23-31.10.2023 Herr Brehmer und ab dem 01.11.2023 Frau Brehmer berufen.

## **Anfragen und Anregungen**

### **27.**

Herr Riemann meldet sich zu Wort. Es sollten noch in diesem Jahr Informationen zum Stand der Lenkungsgruppe Klimaschutz erfolgen. Bisher hat sich die Lenkungsgruppe 2 mal beratend getroffen. Im Februar kann schon mehr berichtet werden, wie sich die Gruppe zu den Vorschlägen des Bürgerrates positioniert, antwortet Herr Köberle.

*Herr Riemann verlässt die Sitzung um 19:50 Uhr.*

Schließung der Sitzung des öffentlichen Teils um 19:51 Uhr.

gez. Torsten Werner  
Vorsitzender

gez. Manuela Kriening  
Protokollantin